

Ausserordentliche Sitzung vom 21. April 2010

Summarisches Protokoll

Traktandierte Geschäfte

1. Ersatzwahl des bzw. der Vorsitzenden und eines Mitglieds der Rechts- und Justizkommission

Als Ersatz für KR Peppino Beffa, Seewen, wird KR Dr. Roger Brändli, Reichenburg, zum neuen Präsidenten und KR Peter Steinegger, Schwyz, zum neuen Mitglied gewählt.

3. Organisation des Zwangsmassnahmengerichts und Festsetzung der Richterzahl (Bericht und Antrag der Rechts- und Justizkommission)

Der Rat beschliesst mit 83 zu 8 Stimmen:

- a) die Zahl der Richter (nebst dem Präsidenten) auf drei festzusetzen;
- b) das Zwangsmassnahmengericht dem Strafgericht anzugliedern.

4. Wahl des Präsidenten des Zwangsmassnahmengerichts

KR René Bünter stellt den Antrag:

Auf die Wahl des Präsidenten des Zwangsmassnahmengerichts ist heute zu verzichten und es ist zuerst eine öffentliche Ausschreibung vorzunehmen.

Abstimmung

Der Antrag wird mit 66 zu 18 Stimmen abgewiesen.

Geheime Wahl

Mit 73 Stimmen wird lic. iur. Alois Spiller, Strafgerichtspräsident, zum Präsidenten des Zwangsmassnahmengerichts gewählt.

2. Kantonsratsbeschluss über einen Verpflichtungskredit für die Planung des 1. Abschnitts der Südumfahrung Küssnacht (RRB Nr. 118/2010)

Der Rat tritt auf die Vorlage ein und genehmigt sie in der Schlussabstimmung mit 92 zu 0 Stimmen. Er räumt somit dem Regierungsrat einen Kredit von Fr. 9 000 000.-- ein für die Planung des 1. Abschnitts der Südumfahrung Küssnacht.

5. Kantonsratsbeschluss über einen Verpflichtungskredit für die Hauptstrasse Nr. 387, Strassenausbau 1. Etappe Gibelhorn, Gemeinde Schwyz (RRB Nr. 123/2010)

KR Roland Urech stellt folgende Anträge:

a) Antrag

RRB Nr. 123/2010 ist zurückzuweisen. Die neue Vorlage soll neben den beiden Varianten offene Strassenführung und Tunnel 350 Meter zusätzlich die Variante Tunnel lang 700 Meter sowie die Investitionskosten plus die ungefähren jährlich wiederkehrenden Unterhaltskosten beinhalten.

b) Eventualantrag

Falls die Rückweisung abgelehnt wird, soll die Vorlage überarbeitet werden. In der neuen Vorlage sind die Investitionskosten plus bei beiden Varianten die ungefähren jährlich wiederkehrenden Unterhaltskosten auszuweisen.

1. Abstimmung

Der Antrag Urech wird mit 83 zu 7 Stimmen abgewiesen.

2. Abstimmung

Der Eventualantrag Urech wird mit 82 zu 5 Stimmen abgewiesen.

Auf die Vorlage wird eingetreten. In der Detailberatung ergibt sich:

Es stehen sich die Vorlagen „offene Linienführung“ und „Tunnelvariante“ gegenüber. Überdies stellt KR Willy Gwerder den Antrag auf folgenden Wortlaut von Absatz 2:

Der Verpflichtungskredit gemäss Ziffer 1 beläuft sich auf:

- a) brutto Fr. 64 860 000.-- für die Variante Tunnel, falls die zuständigen Organe der Gemeinden Muotathal, Illgau und Morschach bis spätestens Ende 2010 verbindlich eine Kostenbeteiligung von zusammen Fr. 1 853 000.-- zusichern;
- b) Fr. 46 330 000.-- für die Variante offene Linienführung, falls von den Gemeinden die Kostenbeteiligung von Fr. 1 853 000.-- nicht rechtzeitig zugesichert wird.

Abstimmung

59 Ratsmitglieder stimmen für die offene Linienführung und 35 für die Tunnelvariante.

KR Willy Gwerder zieht seinen Antrag zurück.

In der Schlussabstimmung wird die Vorlage mit 90 zu 0 Stimmen genehmigt. Dem Regierungsrat wird somit ein Verpflichtungskredit von Fr. 46 330 000.-- eingeräumt für den Ausbau der Muotathalerstrasse, 1. Etappe Gibelhorn.

6. Kulturräume im Kanton Schwyz, Bericht zum erheblich erklärten Postulat P 7/09 (RRB Nr. 283/2010)

KR Verena Vanomsen stellt namens der SP-Fraktion den Antrag:

Das Geschäft ist zurückzuweisen mit der Forderung, dass der Regierungsrat konkrete Massnahmen zur objektbezogenen Förderung prüft.

Abstimmung

Der Antrag wird mit 81 zu 9 Stimmen abgewiesen.

Der Bericht wird mit Zustimmung zur Kenntnis genommen und das Postulat P 7/09 als erledigt abgeschrieben.

7. Motion M 19/09 Neue Kündigungsregelung (RRB Nr. 270/2010)

Der Rat folgt dem Antrag des Regierungsrates und beschliesst mit 45 zu 37 Stimmen, die Motion nicht erheblich zu erklären.

8. Motion M 20/09 Lohnwirksame Personalbeurteilung (RRB Nr. 271/2010)

Der Rat folgt dem Antrag des Regierungsrates und beschliesst mit 58 zu 21 Stimmen, die Motion nicht erheblich zu erklären.

9. Kantonsratsbeschluss über einen Investitionsbeitrag an die Auflage- und Bauprojektierungskosten für die vierte Teilergänzung der S-Bahn Zürich (RRB Nr. 158/2010)

Der Rat tritt auf die Vorlage ein und genehmigt sie in der Schlussabstimmung mit 86 zu 1 Stimme. Er räumt somit dem Regierungsrat einen Kredit von Fr. 385 000.-- ein für die anteilmässige Beteiligung an den Auflage- und Bauprojektkosten für die vierte Teilergänzung der S-Bahn Zürich zwischen Pfäffikon und Ziegelbrücke.

Parlamentarische Vorstösse

a) Erheblich erklärt werden

Keine

b) Erledigt/abgeschrieben werden

- Motion M 7/09 von KR Willy Gwerder und Mitunterzeichnenden: Sichere Zufahrt ins Muotathal mittels Tunnel, eingereicht am 9. März 2009, erheblich erklärt am 22. April 2009
- Motion M 19/09 von KR Sibylle Ochsner und Mitunterzeichnenden: Flexiblere Arbeitsverhältnisse der kantonalen Angestellten (Kündigungsregelung), eingereicht am 8. September 2009
- Motion M 20/09 von KR Sibylle Ochsner und Mitunterzeichnenden: Flexiblere Arbeitsverhältnisse der kantonalen Angestellten (Personalbeurteilung), eingereicht am 8. September 2009

- Postulat P 7/09 der KR Verena Vanomsen, Armin Camenzind und Beat Hegner: Attraktive Atelier- und Kulturräume im Kanton Schwyz, eingereicht am 25. März 2009, erheblich erklärt am 20. Mai 2009
- Postulat P 1/10 von KR Othmar Büeler und Mitunterzeichnenden: Region Ausserschwyz: Weg vom Abstellgleis im SBB-Bahnverkehr, eingereicht am 11. Januar 2010
- Postulat P 20/09 von KR Gabriela Keller: Lehrerausbildung für die Volksschule: Zurück zum Bewährten, eingereicht am 15. August 2009
- Postulat P 23/09 von KR Cornelia Lüönd: Stärkung der praktischen Ausbildungsfächer an den Volksschulen, eingereicht am 15. August 2009
- Postulat P 25/09 von KR Raffael Ziegler: Genereller Hundeleinenzwang ist in Frage zu stellen, eingereicht am 11. September 2009
- Kleine Anfrage von KR Christoph Weber: Umbau KKS; Spezial-Heizkörper, eingereicht am 8. März 2010, beantwortet am 26. März 2010
- Kleine Anfrage von KR Marcel Buchmann: Gemeinde-Tageskarten – Beibehaltung eines attraktiven Angebotes, eingereicht am 9. März 2010, beantwortet am 23. März 2010
- Kleine Anfrage von KR Pius Schuler: Schallschutzmassnahmen an der Kantonsstrasse durch Rothenthurm, eingereicht am 17. März 2010, beantwortet am 16. April 2010

c) Neueingänge

- Motion M 7/10 von den KR Adrian Dummermuth, Patrick Notter und Gabriela Keller: Mehr Mitwirkungspflichten für Eltern, eingereicht am 22. März 2010
- Motion M 8/10 von den KR Andreas Meyerhans und Dr. Roger Brändli: Massnahmenpaket zum Kantons- und Gemeindebürgerrecht, eingereicht am 6. April 2010
- Postulat P 6/10 der KR Bernadette Wasescha und Gabriela Keller: Zukunft der PH Goldau, eingereicht am 20. März 2010
- Postulat P 7/10 von den KR Gabriela Keller, Adrian Dummermuth und Patrick Notter: Benachrichtigungsrecht bei Eintritt der Schülerinnen und Schüler der Stufe Sek 2, eingereicht am 22. März 2010
- Postulat P 8/10 der KR Patrick Notter, Gabriela Keller und Adrian Dummermuth: Ist unsere Datenschutzregelung im Schul- und Sozialbereich fit für die Zukunft?, eingereicht am 22. März 2010
- Postulat P 9/10 der KR Adrian Dummermuth und Armin Camenzind: Kantonale Institution für verhaltensauffällige Kinder und Jugendliche, eingereicht am 31. März 2010
- Postulat P 10/10 der KR Andreas Meyerhans und Dr. Roger Brändli: Asyl- und Ausländerrecht muss schneller und konsequenter vollzogen werden, eingereicht am 6. April 2010
- Postulat P 11/10 der KR Andreas Meyerhans und Dr. Roger Brändli: Integrationsbereitschaft muss Bedingung sein für die Erteilung und Verlängerung der Aufenthaltsbewilligung, eingereicht am 6. April 2010
- Postulat P 12/10 der KR Andreas Meyerhans und Dr. Roger Brändli: Arbeitslosigkeit von EU/EFTA-Staatsangehörigen: Arbeitgeber in die Pflicht nehmen, eingereicht am 6. April 2010
- Postulat P 13/10 der KR Andreas Meyerhans und Dr. Roger Brändli: Sprachförderung für Kinder mit Migrationshintergrund, eingereicht am 6. April 2010
- Postulat P 14/10 der KR Andreas Meyerhans und Dr. Roger Brändli: Vermeidung von Ghetto-Bildungen: Raumnutzungs- und Quartierentwicklungs-Strategie im Kanton Schwyz, eingereicht am 6. April 2010
- Interpellation I 6/10 von KR André Rügsegger: AHV und IV für illegale Ausländer?, eingereicht am 20. März 2010
- Interpellation I 7/10 von KR Beat Hegner: Konsequenzen für den Kanton Schwyz nach Austritt von Luzern aus PHZ-Konkordat, eingereicht am 23. März 2010
- Interpellation I 8/10 von KR René Bünler: Fruchtfolgeflächen im Kanton Schwyz langfristig erhalten, eingereicht am 26. März 2010
- Kleine Anfrage von KR Karin Schwiter: Grosskreisel Siebnen & Autobahnkreisel Lachen: Wo sollen die Velos fahren?, eingereicht am 25. März 2010

- Kleine Anfrage von KR Marianne Betschart und KR Peter Steinegger: Evaluation der Evaluation in der Volksschule?, eingereicht am 14. April 2010

Schwyz, 22. April 2010

Margrit Gschwend, Protokollführerin